

**Verkehrspolitisches Seminar des StGB NRW**  
**„ Verkehrsinfrastruktur vor neuen Herausforderungen**  
**Planung – Erhaltung - Finanzierung“**  
**am 18. Mai 2017 in Düsseldorf**

9.30 Uhr Ausgabe der Tagungsmappe/Begrüßungskaffee

10.00 Uhr **Eröffnung und Begrüßung**  
*NRW.Bank*

**Elektromobilität in den Städten**  
Referatsleiter **Carsten Hansen**  
*DStGB Berlin*

**Trends und Perspektiven der Verkehrsplanung**  
Dipl.-Ing. **Franz P. Linder**  
*Planerbüro Südstadt/P.3 Agentur*

Diskussion/Kaffeepause

**Innenstädte haben Zukunft - Aber wie sieht diese aus?**  
**Thesen und Ideen zur Innenstadt und Stadt-Umland-Entwicklung**  
Geschäftsführender Gesellschafter **Markus Wessel**,  
*ExperConsult*

**Herausforderungen des Stadtverkehrs der Zukunft**  
Verkehrsplaner **Michael Milde**  
*Stadt Münster*

**Mobilitätsmanagement in den Kommunen**  
Regierungsbeschäftigte **Evelin Unger-Azadi**  
*Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf*

Diskussion/Mittagsimbiss

13.45 Uhr **Aktuelle Trends im Bereich kommunaler Straßen- und Wegeerhaltung**  
Geschäftsführer **Bernd Mende**  
*Gesellschaft für kommunale Infrastruktur*

**Finanzierungs- und Fördermöglichkeiten im Bereich der Nahmobilität**  
Regierungsrat **Peter London**  
*Ministerium für Bauen, Wohnen, Stadtentwicklung und Verkehr  
des Landes Nordrhein-Westfalen, Düsseldorf*

**Finanzierungsmöglichkeiten im kommunalen Straßenbau  
und Positionen des StGB NRW**  
Referentin **Cora Eink**  
*Städte- und Gemeindebund NRW*

15.30 Uhr Diskussion/Tagungsende

**Moderation:** Geschäftsführer **Horst-Heinrich Gerbrand**  
*Städte- und Gemeindebund NRW*

## Informationen für Teilnehmer

Für jeden Teilnehmer ist eine Tagungsgebühr in Höhe von 154,00 Euro zzgl. der ges. MwSt. zu entrichten. Tagungsunterlagen und ein Mittagessen sowie Pausengetränke sind in der Gebühr enthalten. Die Anmeldebestätigung, Anfahrtsskizze sowie die Rechnung werden Ihnen per E-Mail zugesandt.

- ◆ Sollten Sie die Teilnahme an der Tagung rückgängig machen müssen, erheben wir bei Eingang der Absage bis 14 Tage vor dem Seminardatum keine Stornogebühren.
- ◆ Bei Absagen nach der 14 Tage-Frist berechnen wir 50 % des Unkostenbeitrags.
- ◆ Bei Absagen 8 Tage vor dem Seminartag ist eine Stornogebühr von 100% des Unkostenbeitrags zu entrichten.
- ◆ Wird ein Ersatzteilnehmer gestellt, entfallen die Stornogebühren.

Für etwaige Rückfragen zur Anmeldung oder zur Rechnungslegung wenden Sie sich bitte an Frau Matthews (Tel. 0211/4587-248), bei Fragen zum Programm erreichen Sie Herrn Gerbrand unter Tel. 0211/4587-241.